

# KOPF.HERZ.HAND.

Ein perfektes Zusammenspiel.

„Kopf. Herz. Hand.“ - alle Aspekte bedacht.

Kopf, Herz und Hand sind die essenziellsten Bereiche des menschlichen Körpers und damit beschreiben sie auch die Ganzheitlichkeit des Konzepts der neuen Verbraucherzentrale Brandenburg.

Räume wirken unbewusst.

Auf den Gemütszustand, die Arbeitsmoral und sogar auf den Körper. Mit diesem Konzept, brechen wir die starren Strukturen im Raum auf und verabschieden uns so vom nüchternen Großraumbüro.

Die neue Verbraucherzentrale wird ein wandelbares Zentrum - eine offene Struktur für größtmögliche Flexibilität und ideale Nutzbarkeit. Hier wird mit Verstand und Wissen geholfen, mit Empathie und Wohlwollen für individuelle Probleme die beste Lösung gefunden. Jeder Einzelne steht im Mittelpunkt der Bemühungen, ihm wird aufgeschlossen die Hand gereicht und es entsteht ein optimales Informations- und Arbeitsumfeld für Verbraucher wie für Mitarbeiter.



# DYNAMISCHE KOMPETENZ

Der Mensch im Mittelpunkt.

Harte Stühle führen zu harten Positionen, Lösungen werden auf weichen Polstern gefunden. Zu diesem Ergebnis sind Psychologen in Harvard und Yale gekommen, als sie taktiles Erleben im Zusammenhang mit dem Sozialverhalten untersuchten.

Ein Gestaltungskonzept das sich den Emotionen widmet und nah am Menschen bleibt.

Offenheit, Persönlichkeit und Vertrauen befinden sich in einem ausbalancierten Gleichgewicht. Traditionelle Raumprinzipien werden umgekehrt und den Verbrauchern gleichermaßen eine ansprechende Büro- wie Beratungsarchitektur geboten.

Es entsteht ein Raum der eine aktive Arbeitslandschaft erzeugt, in dem die Mitarbeiter nicht nur ihren Dienst leisten, sondern gleichzeitig interagieren können.



# DYNAMISCHE KOMPETENZ

Fokus Farbe. Ankommen und Wohlfühlen

Der ganzheitliche Gedanke des offenen Informationscafés mündet hier in eine andere Interpretation. Es schafft einen kultureller Treffpunkt.

Eine lichtgeflutete Raumlanschaft, die in Wasser-, Erd-, und Waldtönen erstrahlt.

Die Varianz in Farbe und Form gibt dem Raum eine besondere Dynamik. Das Mobiliar spielt mit aufeinander abgestimmten, wechselnden Farben und Formen, welche Harmonie, Frische und Ruhe ausstrahlen.

Mit tiefen Loungechairs und höheren Caféstühlen beinhaltet es sowohl Komfort als auch Professionalität und Benutzerfreundlichkeit.

Die Ausstattung ist auf der Höhe der Zeit - modern, klar und kultiviert, so wie man es von einem Ort des Wissens diesen Formats erwartet.





# DYNAMISCHE KOMPETENZ

Gemeinsam stark / On-Off-Charakter.

Die auf den Grundriss reagierende, unregelmäßige Anordnung der Arbeitsplätze innerhalb des Raumes erzeugt einen dynamischen Rhythmus und schafft so ein belebtes Erscheinungsbild.

Individualisierte Diskretionselemente geben zugleich Lebendigkeit wie Privatheit und Ruhe.

SITZEND - durch die akustische und visuelle Abschirmung in der Beratungssituation bilden die Elemente einen Bereich für konzentriertes, fokussiertes Arbeiten, ohne abzukapseln.

STEHEND - bietet der Raum Offenheit und Weitsicht, die die Größe des Büros optimal nutzt.





# DYNAMISCHE KOMPETENZ

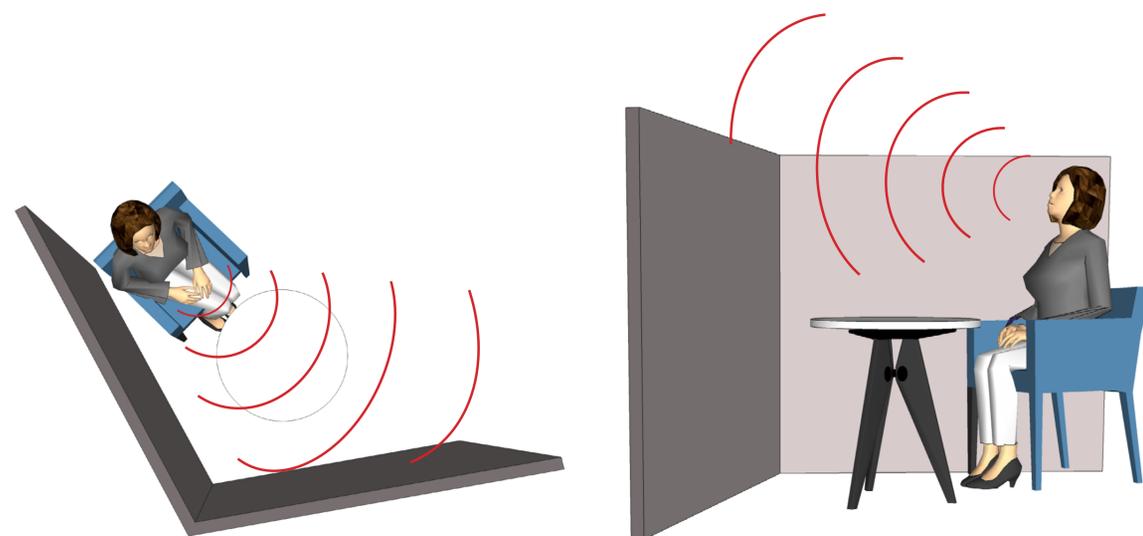
Ein Wechselspiel.

Die Flexibilität der mobilen Kommunikationselemente schafft eine wandelbare Bürostruktur, die sich individuell an wandelnde Bedürfnisse anpassen kann.

Ein Wechsel aus Offen, Halboffen und Geschlossen.

Weg vom klassischen Großraumbüro mit standardisierten Zellenbüros hin zu einer offenen, loftartigen Struktur mit Gemeinschaftscharakter.

Vor allem die Raumorganisation mit einem Wechsel aus offenen, halboffenen und geschlossenen Flächen schafft fließende Strukturen und bietet ein flexibles Arbeitsumfeld, in dem gemeinschaftlich gearbeitet und interagiert werden kann.





# DYNAMISCHE KOMPETENZ

Fühlen. Erleben. Partizipieren.

